Ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde Calberlah

Gemeindebrief

Sept 2025 - Nov 2025







Liebe Leserinnen und Leser,

Urlaubszeit. Sehnsuchtszeit. Ja, so geht es mir jedenfalls, wenn der Sommer kommt und der Urlaub naht. Da ist ein Sehnen, dass eine Auszeit die Batterien wieder lädt.

Dieses Jahr merkte ich das sehr. So viele wunderbare Veranstaltungen und Gottesdienste durfte ich bis zum letzten Arbeitstag vor dem Urlaub gestalten, feiern, begleiten. Und dann kam der Urlaub und mit ihm die Sehnsucht nach der "Pause-Taste". Einfach mal nichts tun. Einfach mal ausschlafen. Einfach mal in den Tag hineinleben. Einfach… sein.

Mir gelang das im Urlaub gut. Aber schnell merkte ich auch: So richtig "Pause-Taste" ist es ja dann doch nicht. Der Film des Lebens geht ja weiter. Und das ist gut so. Sich völlig rausziehen aus dem Leben ist nicht möglich und – zumindest von mir – auch nicht gewollt.

Und so kam es, dass ich am Strand sitzend, die Wellen betrachtend auch ein

wenig an all die schönen Gottesdienste und Veranstaltungen der kommenden Monate dachte.

Dass ich überlegte, welches Thema der Lagerfeuergottesdienst in Calberlah haben würde, wie wohl der Erntedankgottesdienst in Essenrode aussehen könnte. Wie wir dieses Jahr in Calberlah an Heiligabend ein Krippenspiel zu sehen bekommen, wenn es doch keine Konfis gibt, die es gestalten.

So manche*r mag nun die Augen rollen und denken, dass es doch falsch sei, der Arbeit im Urlaub so viel Raum zu geben. Und ja, stimmt vielleicht.

Aber ich habe mir kurz vor dem Urlaub – in der Sommerkirche in Essenrode – selbst gepredigt. Habe darüber gesprochen, wie es ist, nicht unaufhörlich zu suchen, sondern sich auch mal finden zu lassen. Finden zu lassen von Gott. So zu sagen ein aktives Passiv-sein.

Und das habe ich dann im Urlaub gemacht. Saß entspannt am Strand, während meine Familie im Wasser planschte und schnorchelte. Grub die Füße in den warmen Sand und schaute auf das Meer.

Und dann dachte ich: "So, hier bin ich. Ganz frei und ohne Druck. Wofür ist jetzt die Zeit?"

Ja, und dann auf einmal sprudelten die Ideen. Einfach so. Und nach etwa einer halben Stunde, weckte mich aus meinen Gedanken der Ruf meiner Kinder: "Mama, komm auch ins Wasser!"

Und ich schaute kurz in den Himmel. Dankte Gott für die kleine Zeit für mich und mit ihm und den gesprudelten Gedanken. Ich stand auf und folgte dem Ruf der Kinder.

Ich hoffe, dass auch Sie und ihr in der Sommerzeit Momente des Sich-fin den-lassens erleben konntet. Kleine heilige Momente, wie ich sie nenne, in denen man ganz selbst sein kann.

Wieder angekommen im Arbeitsalltag zehre ich nun von diesem Moment und Sie und ihr dürft gespannt sein, was wir zusammen im Team mit diesen Ideen umsetzen werden. Davon finden sich hier im Gemeindebrief so manche Infos.

Sehen wir uns? Dann freue ich mich von Ihren und euren Sommergeschichten und vielleicht auch von den heiligen Momenten zu hören!

Bis dahin – bleibt behütet!

Ihre und eure







- |

Interview mit Andreas Behr

Neuer Superintendent im Kirchenkreis Gifhorn wird Andreas Behr. Der Einführungsgottesdienst findet am Sonntag, 07.12., 15.00 Uhr statt. Hierzu die herzliche Einladung! Das genaue Datum für seinen Dienstbeginn im Herbst ist zwar noch unklar, im Interview stellt sich Andreas Behr aber schon mal vor.



- Lieber Herr Behr, herzlich Willkommen in unserem Kirchenkreis. Was reizt Sie an der neuen Stelle, warum möchten Sie Superintendent werden?
- Ich habe in den letzten Jahren gemerkt, dass ich ganz gut darin bin, für das große Ganze zu denken und zu arbeiten. Kirche lebt in den Gemeinden, aber es braucht auch Vernetzung, Austausch und Überblick. Dafür möchte ich mich einbringen.
- Was genau haben Sie denn in den letzten Jahren gemacht?

■ Ich war fünfeinhalb Jahre Dozent für die Arbeit mit Konfirmand:innen. Ich habe z.B. Fortbildungen organisiert, Vikar:innen ausgebildet und die neue Musterordnung für die Konfi-Arbeit mit auf den Weg gebracht.

In den letzten drei Jahren habe ich das landeskirchliche Team für den Kirchentag geleitet und das Großereignis mit vorbereitet.

- Und was zieht Sie zu uns nach Gifhorn?
- Ich war hier fast zwölf Jahre Pastor. Das ist zwar schon über acht Jahre her und es hat sich viel verändert. Doch ich freue mich, dass ich hier mein Lebensumfeld nicht mehr ganz neu erschließen muss. Ich habe hier Freund:innen, ich kenne die Cafés und den Wochenmarkt. Und ich freue mich schon, meine alten Rennradstrecken wiederzuentdecken.
- Sehen Sie Vorteile für Ihre Arbeit darin, dass Sie Gifhorn schon kennen?
- Ja, ich fange nicht ganz bei Null an. Ich kenne die Strukturen, z.B. die Regionen, und ich weiß, was hier schon sehr erfolgreich war und ist. Ich merke aber auch, dass sich in den letzten acht Jahren viel verändert hat. Ich lerne den Kirchenkreis neu kennen das finde ich sehr spannend.
- Was ist Ihnen in Ihrer Arbeit wichtig, welche Themen liegen Ihnen am Herzen?
 Was haben Sie im Kirchenkreis vor?
- Mein Herz schlägt sehr für Gottesdienst und Bibel. Natürlich für die Arbeit mit Jugendlichen. Feste und Events haben es

mir angetan. Und ich habe in den letzten Jahren viel zu den Themen Spiel und Humor gearbeitet. Das wird sich nicht verbergen lassen.

Als Superintendent habe ich die geistlich-theologische Leitung inne. Mir würde es Spaß machen, mit den Menschen im Kirchenkreis – haupt- und ehrenamtliche – theologisch zu arbeiten und gemeinsam Glauben zu leben. Ich weiß noch nicht, wie das aussehen könnte, aber ich vertraue auf den Heiligen Geist, dass sich etwas ergibt.

- Bis zum Dienstantritt vergehen noch mehrere Monate. Was ist in der Zeit noch zu tun?
- Der Kirchentag braucht viel Nacharbeit, zum Beispiel muss finanziell noch einiges abgewickelt werden; ich schreibe Zeugnisse für mein Team, werte aus und dokumentiere. Aber es gibt auch schon erste Dinge für den Stellenwechsel zu erledigen: Kontakte knüpfen, Umzug planen oder hier ein Interview geben.
- Wie wird Ende des Jahres Ihr Anfang hier aussehen, was ist zuerst dran?
- Ich besuche als erstes möglichst viele Menschen. Hauptamtliche, Gremien und soweit möglich Ehrenamtliche. Ich will wissen, was dran ist und was bewegt. Ich glaube, daraus ergeben sich von selbst wichtige Schritte.

Als Superintendent durchläuft man übrigens zu Beginn ein Trainee-Programm; ich werde mich also fortbilden.

– Vielen Dank Herr Behr und ein gutes Ankommen. Wir freuen uns darauf, Sie bald besser kennenzulernen.

Die Fragen stellte Anna Rether, Öffentlichkeitsbeauftragte im Kirchenkreis.

Superintendentur

Öffnungszeiten

- 1 Montag: 8 bis 13 Uhr
- 1 Dienstag: 8 bis 13 Uhr, 14 bis 16 Uhr
- 1 Mittwoch: 8 bis 16 Uhr
- 1 Donnerstag: 14 bis 16 Uhr
- 1 Freitag: 8 bis 12:30 Uhr

Eporalsekretariat

Elke Nagel und Karin Rämisch

Tel.: 05371 985111 sup.gifhorn@evlka.de

Stelly. Superintendenten

Angelika Meyerdierks

An der Kirche 2 38518 Gifhorn Tel.: 0537151153

angelika.meyerdierks@evlka.de

Michael Bausmann

Gutsstraße 7 38551 Ribbesbüttel Tel.: 05374 66177

Tel.: 053/4 661//

michael.bausmann@evlka.de

Gutes tun

Verabschiedungsgottesdienst von Superintendentin Sylvia Pfannschmidt

In einem feierlichen Gottesdienst mit über 400 Gäste - Familie, Freunde, Kolleg*innen, Wegbegleiter*innen - wurde am 15. Juni in der Gifhorner Nicolaikirche Superintendentin Sylvia Pfannschmidt in den Ruhestand entlassen.

"Ich bin sehr dankbar, dass ich als Botin Menschen durch Gottes Wort und Segen berühren konnte.", sagte sie und blickte auf die lahre in unserem Kirchenkreis zurück.

Regionalbischöfin Marianne Gorka sowie Vertraute und Wegbegleiter*innen der Superintendentin segneten sie für all die neuen Aufgaben, die nun im Privatleben für sie anstehen.

Auch wir wünschen ihr für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gottes warmen Segen.



Dankeskarte von Frau Pfannschmidt

Regionale Termine und Veranstaltungen

Hier finden Sie ab sofort Termine und Veranstaltungen aus den Gemeinden der Region: Essenrode, Grassel, Meine, Isenbüttel, Ribbesbüttel/Rötgesbüttel.

Meine

Liebe LeserInnen.

am Sonntag, den 12. Oktober um 10 Uhr, findet endlich wieder einmal ein Gottesdienst in Plattdeutsch in unserer Kirche St. Stephani in Meine statt.

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen. Für alle, die anschließend noch etwas Zeit mitbringen, gibt es eine Überraschung. Wir freuen uns auf alle mutigen und neugierigen Besucher. C. Bruns, E. Harms

Liebe Kirchengemeen,

an' Sünndag, den 12. Oktober um Klock teihn, find endlich weer en Gottesdeenst in Plattdüütsch in uns Kerk statt.

Wi wüllt di vun Harten inladen. För all, de ansluutend noch wat Tiet mitbringt, gifft dat en Överraschung.

Wi freiet üsch op all mudigen un neischierigen Besökers. C. Bruns, E. Harms



Kleidersammlung für Bethel

vom 4. bis 9. September 2025 jeweils 9.00 bis 18.00 Uhr

Bitte stellen Sie die Kleidersäcke im Windfang des Gemeindehauses ab: Ev-luth. Christus-Kirchengemeinde, Mittelstr.15, 38547 Calberlah

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln). Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt.

Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Ich werde Lebensretter und spende Blut!



Einladung zur Blutspende in Allerbüttel

Sie haben am Dienstag, den 28. Oktober in der Zeit von 15.30 bis 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Allerbüttel, in der Molkereistraße 1

als Mehrfach- und als Erstspender die Möglichkeit zur Blutspende.

Bringen Sie gern neue Blutspender mit! Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. Die Altersgrenze bei Blutspenden ist aufgehoben. Der anwesende Spende-Arzt trifft nach Labor und Fragebogen die individuelle Entscheidung, wer zur Blutspende zugelassen wird.

Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 8 Wochen bzw. 56 Tagen liegen. Bitte den Personalausweis nicht vergessen.

Der DRK-Ortsverein Allerbüttel möchte Sie herzlich als Blutspender begrüßen und wir laden Sie als Lebensretter zur Teilnahme ein.

Eine Teilnahme ist ohne vorhergehende Anmeldung möglich und auch ein Imbiss im DRK-Haus wird wieder angeboten. Bitte helfen Sie und werden Sie Blutspender. Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Allerbüttel e.V. Horst-Dieter Hellwig, Vorsitzender



Pilgertag für Jedermensch

Das Pilgern für Männer im Beruf zählt zu einem festen Bestandteil in unserer Gemeinde.

Aus dem Wunsch nach weiteren Angeboten ist nun die Idee zu den "Pilgertagen für Jedermensch" entstanden, die wir zukünftig einmal im Jahr anbieten möchten. Zum Auftakt starten wir

- 1 am Samstag, **25. Oktober 2025**, Start in Calberlah **um 9.30 Uhr.**
- 1 Wir wandern von Bad Harzburgzum Kloster Drübeck, ca. 13 km bei 224 Höhenmetern.
- 1 Abschlussim Kloster Drübeck

Die Anreise erfolgt nach Absprache in Fahrgemeinschaften und auch den Rücktransport zum Ausgangspunkt in Bad Harzburg werden wir mit Fahrgemeinschaften organisieren.

Gemeinsam auf den Weg machen - durch die Bewegung in der Natur und kurze Andachten soll Raum entstehen für persönliche Gedanken, Gespräche, Stille – und das Erleben von Gottes Nähe.

Wer sich also nach einer kurzen Auszeit im Alltag sehnt und gerne einmal die Wanderschuhe ausführen möchten, der melde sich bitte bis zum 30.09.2025 per Mail unter kg.calberlah@evlka.de oder telefonisch im Pfarrbüro an. Weitere organisatorische Infos gibt es rechtzeitig für alle Teilnehmenden.

Pilgern für Frauen

Ein Angebot "Pilgern für Frauen" haben wir ebenfalls ins Leben gerufen, das nun erstmals im September 2026 stattfinden wird.

Nach unserem Aufruf im Gemeindebrief hat sich eine Gruppe zusammengefunden und abgestimmt, in welcher Form wir starten wollen.

1 Vom 17.09. bis 20.09.2026 planen wir die erste mehrtägige Pilgerreise. Wir übernachten im Kloster Bursfelde im Weserbergland und werden die Tage mit inspirierenden Tageswanderungen ausfüllen.

Gemeinsam machen wir uns auf den Weg und lassen den Alltag hinter uns. Bewusste Bewegung in der Natur, inspirierende Andachten, ein offenes Miteinander und das Erleben von Gottes Näheein spiritueller Aufbruch in Gemeinschaft, der Körper, Geist und Seele verbindet für eine Gruppe von 12 Frauen.

Aus der Planungsgruppe heraus sind bereits 10 Anmeldungen vorhanden. Wenn du Interesse hast auch dabei zu sein und Tagesetappen von bis zu 20 km für dich kein Hindernis darstellen, dann melde dich gerne an unter kg.calberlah@evlka.de. Sofern die 12 Plätze besetzt sind, werden wir eine Warteliste führen.

Wenn du Fragen hast, wende dich gerne an Jeanin Tomala.



Silberne Konfirmation

"Mensch, was sahen wir damals alle chic aus!" "Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie wir damals gefeiert haben und wer alles dabei war!"

So, oder so ähnlich werden die Gespräche am **Sonntag, den 21. September** beginnen, wenn wir in unserer Gemeinde zur Silbernen Konfirmation laden. Vor 25 Jahren haben damals Jugendliche den Segen für ihren Lebens- und Glaubensweg erhalten.

Daran werden wir uns erinnern. Schauen, was gewachsen ist, vielleicht wehmütig betrachten, was nicht gelungen ist. Dazu sind die damaligen Konfirmand*innen schon vor einiger Zeit eingeladen worden. Nun möchte ich hiermit auch ganz besonders die Gemeinde zu diesem festlichen Gottesdienst einladen.

Es ist wunderbar, wenn man nach 25 Jahren vielleicht sogar von weither angereist kommt und von seiner damaligen oder auch noch heutigen Gemeinde herzlich empfangen wird. Es ist wunderbar, wenn die Familie mit hineingenommen wird in die Erinnerung an ein Fest, an das sich jede und jeder sicherlich noch gut erinnert.

Lasst uns gemeinsam feiern: 25 Jahre Konfirmation und zugleich ein kleines Stück Kirchengeschichte unserer Kirchengemeinde.

Tankorte im Kirchenkreis

Schon einmal an der Alten Kapelle in Calberlah vorbeigeschaut – tief durchgeatmet, die besondere Atmosphäre genossen und vielleicht sogar einen Stempel in euer Tankorte-Heft gedrückt?

Die Alte Kapelle ist einer von vielen Tankorten im Kirchenkreis Gifhorn. Diese Orte laden ein, für einen Moment innezuhalten und Kraft zu schöpfen – ob beim stillen Gebet, beim Betrachten der Umgebung oder einfach beim Verweilen..

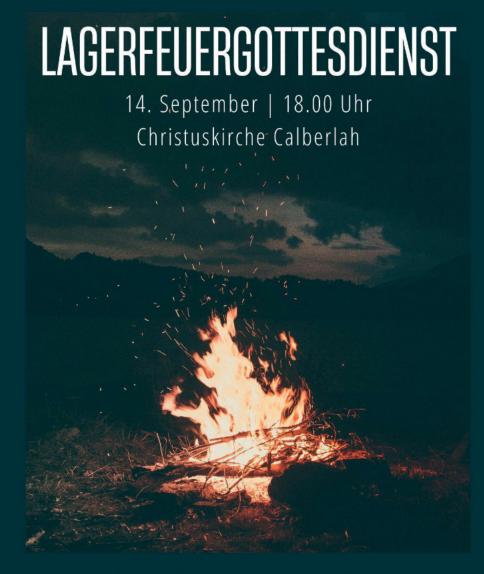
Und so funktioniert's: Bei jedem Tankort gibt es einen eigenen Stempel. Wer 15 verschiedene Tankorte besucht und abgestempelt hat, kann sein Heft in der Superintendentur in Gifhorn (Steinweg

19a) abgeben und bekommt einen kleinen Preis.

Vielleicht ist euer nächster Stempel ja schon ganz in der Nähe – oder ihr verbindet ihn mit einem kleinen Ausflug. Auf den Weg machen, auftanken, stempeln – und beschenkt werden!



Stempelstation an der Alten Kapelle.



Der Blick in die Flammen gerichtet, das Herz zum Himmel geöffnet. Mit Liedern und Gedanken sowie anschließendem Stockbrot am Lagerfeuer.

Bei schlechtem Wetter machen wir es uns drinnen gemütlich.

Termine / Aktuelles

Die Ernte war segensreich?

Sie und ihr habt in eurem Garten ernten können? Sie sind froh darüber und dankbar? Ihr möchtet euren Dank ausdrücken? Wundervoll!

Falls ihr Erntegaben (Blumen, Gemüse oder sonstige Wunder aus der Natur) zum Gottesdienst am 28. September mitbringen möchtet, freuen wir uns sehr.

Große Erntegaben können bereits am Samstag, den 27. September um 11 Uhr in die Kirche gebracht werden.

Wir freuen uns auf einen bunten Ernte-Altar!



Einige Erntegaben im Jahr 2024

Martinsandacht und Laternenumzug



Martinsandacht in der Kirche 2023

Seid ihr alle wieder dabei, wenn in unserer Kirche die Geschichte des berühmten Martins erzählt wird und eure bunten Laternen in der Abendstunde leuchten können?

Am **8. November um 17.00 Uhr** ist es soweit und ihr seid alle - Klein und Groß –

herzlich eingeladen zur Martinsandacht in unserer Kirche.

Vergesst eure Laternen nicht, denn wir wollen natürlich auch Laternenlieder singen. Und im Anschluss startet vor der Kirche der Laternenumzug unserer Calberlaher Feuerwehr.

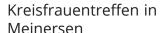
Wir freuen uns auf viele bunte Laternen und eine schöne Zeit mit euch.



Martinsandacht auf der Terrasse 2021







Am Mittwoch den 17. September lädt das Kreis-Frauenteam von 14.30 - 17.00 Uhr in das Gemeindehaus St. Georg in Meinersen, Alte Str. 15 ein.

Nach der Kaffeetafel wird uns Diakonin Karin Hartz-Hellemann die Künstlerin Käthe Kollwitz vorstellen.

Sie zählt zu den bekanntesten deutschen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Auf persönlichen Erfahrungen basiert entwickelte einen eigenständigen Kunststil. In ihren Werken ergreift sie Partei gegen Hunger, Elend, Verzweiflung und Einsamkeit - die sozialen Probleme ihrer Zeit.

Gottesdienst zum Frauensonntag

In diesem Jahr findet dieser besondere Gottesdienst am 28. September um 14.30 Uhr in der Epiphaniaskirche in Gamsen, An der Kirche 2 statt.

Sabine Dempewulf wird als Kreis-Frauenbeauftragte nach vielen Jahren von Pastorin Meyerdirks von ihrem Amt entpflichtet. Im Fokus des Gottesdienstes steht die großzügige Gastgeberin aus Schunem. Ihre weitgehend unbekannte Lebensgeschichte finden wir im 2. Buch der Könige 4 und 8 im Ersten Testament.

Im Anschluss laden wir sie herzlich ein, bei Kaffee und Kuchen das Dienstende von Frau Dempewulf zu würdigen und sich persönlich von ihr zu verabschieden.

Volkstrauertag, Buß- und Bettag und Ewigkeitssonntag

Der November ist für viele Menschen der Monat, der besonders schwer auf dem Herzen lastet. Die Tage werden kürzer, die Dunkelheit drückt, das Vermissen wird groß. In diesen Monat hinein sind besondere Tage gelegt, die genau diese Gefühle aufnehmen.

Und so kommen wir auch in unserer Gemeinde zusammen und gedenken am Volkstrauertag derer, die viel Leid erfahren mussten und es immer noch tun. Nehmen uns selbst in die Verantwortung für uns und unseren Nächsten am Buß- und Bettag mit hinein und suchen Gemeinschaft am Ewigkeitssonntag, wenn wir an die Menschen denken, die wir vermissen.

Schwere Tage, die in Gemeinschaft ein wenig leichter werden können. Dazu laden wir zu den Gottesdiensten (siehe Gottesdienstplan) sehr herzlich ein.



Altenkreis feiert Jubiläum und Dankbarkeit

Beim jüngsten Treffen des Altenkreises gab es einen besonderen Grund zur Freu-

Wir durften das 25-jährige Jubiläum einer treuen Teilnehmerin feiern. Seit einem Vierteljahrhundert ist sie Teil unserer Gemeinschaft - hat unzählige Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Stunden mitgestaltet.



Pastorin Schumacher hielt zu diesem Anlass eine Andacht unter dem Thema "Wofür wir dankbar sind und welche Jubiläen wir feiern".

Gemeinsam sammelten wir Gründe zur Dankbarkeit: Gesundheit, Familie, gemeinsame Zeit, Spaziergänge in der Natur, eine Tasse Kaffee mit Freunden -



und natürlich die vielen Begegnungen im Altenkreis selbst.

Nach der Andacht gab es eine gemütliche Kaffeetafel, an der Erinnerungen geteilt, Anekdoten erzählt und viel gelacht wurde.

Der Altenkreis trifft sich regelmäßig, um Gemeinschaft zu pflegen, sich auszutauschen und geistliche Impulse mitzunehmen. Dieses Jubiläum war ein schöner Anlass, um zu spüren, wie reich uns Zusammenhalt und Dankbarkeit beschenken.



Ein herzliches Dankeschön an Sabine Dempewulf und ihr Team für Herz und Hand, um diese wertvollen Treffen zu ermöglichen.





Jürgen Krüger

Kfz-Meisterwerkstatt

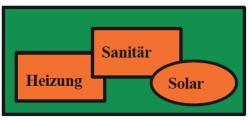
TÜV / AU · Klimaservice · Achsvermessung

38547 Calberlah

Görlitzer Straße 14

Telefon 0 53 74 / 67 37 98

Mobil 01 71 / 6 41 58 11



Hauptstr. 14 a 38550 Isenbüttel

Tel. 05374 / 1380 Fax 05374 / 5321

E-Mail: Info@Artur-Maier-GmbH.de www.Artur-Maier-GmbH.de

Artur Maier GmbH



Bau- und Möbeltischlerei Verglasungen · Bestattungen

38550 Isenbüttel Rosenstraße 2

16

Telefon 05374 / 1492

E-Mail tischlerei-dragendorf@t-online.de

Hotel-Restaurant "Zur Riede"



Mörser Straße 57 • 38442 Fallersleben (Ehmen) Telefon 0 53 62 / 9 61 40 • Telefax 0 53 62 / 96 14 29

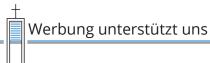
Ab sofort mit unserem neuen Wintergarten Familienfeiern bis zu 150 Personen



Architekten und Ingenieure Schlosserstr. 6a 38440 Wolfsburg 01523-3617586

Planung und Bauleitung Tragwerksplanung Sanieruna/Modernisieruna/Neubau Bauanträge **Energieberatung** Schimmelgutachten

www.archiplan-wolfsburg.de

















Einblicke in die Kinderkirche

Kinderkirche im Juni

Wir hörten die Geschichte von der Berufung Saulus, seiner Taufe zum Paulus und seinen Reisen, die er unternahm, um Gottes Botschaft zu verbreiten.

Passend zur Geschichte gestalteten wir mit den Kindern Postkarten, damit sie, wie Paulus, Botschaften an Freunde oder Verwandte verschicken können. Gebastelt wurden auch noch Figuren aus Pappe und Perlen. Denn, so wie aus vielen einzelnen Gliedern die Pappfigur langsam Gestalt annahm, so ist die Gemeinde um Paulus mit jedem, der seine Botschaft von Gott weitertrug, zu einer großen christlichen Gemeinde gewachsen.



Am Ende dieser Kinderkirche haben wir Ortrun mit einem Blumenstrauß und einem persönlichen Segen von jedem einzelnen Kind verabschiedet. Sie verlässt nach über 13 Jahren den aktiven Kreis des KiKi-Teams.

Liebe Ortrun: Wir wünschen Dir von Herzen alles Gute, Freude und immer ausreichend Energie bei Deinem weiteren vielseitigem Engagement für unsere Gemeinde. Wir danken Dir von ganzem Herzen für die intensive und fröhliche gemeinsame KiKiZeit.

Wer? Alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren

Was? Gemeinsam erleben wir biblische Geschichten, singen, basteln, malen,

spielen und haben jede Menge Spaß.

Wann? Einmal im Monat freitags von 15:00 bis 17:00 Uhr

Wo? In der Kirche in Calberlah

Wann sind die nächsten Termine?

- 19. September
- 10. Oktober
- 14. November
- 05. Dezember

Anmeldung: Bis Montagabend vor der KiKi per E-Mail an: kiki-calberlah@web.de So können wir genug Bastelmaterial vorbereiten.

Wir freuen uns auf dich! Dein KiKi-Team







Wir suchen dich für das

Kinder-Krippenspiel



an Heilig Abend

Du bist zwischen 5 und 11 Jahre alt und schlüpfst gern in andere Rollen? Du magst Kostüme und liebst Applaus? Du hast Lust, eine Rolle beim Krippenspiel zu übernehmen? Wunderbar!

Dann komm zum ersten Treffen mit Rollenvergabe am 9.Oktober um 16.30 Uhr in der Christuskirche!

Wir freuen uns auf dich!

Dein Kiki-Team

Weitere Probentermine: 13.11., 27.11., 11.12., 18.12. immer um 16.30–17.30 Uhr sowie Generalprobe am 23.12. um 10 Uhr











Neues aus der Christus-Kita

Liebe Gemeindemitglieder, wir freuen uns, Ihnen einige Neuigkeiten aus der Christus-Kita mitzuteilen.

Unser Büro ist nicht neu besetzt, sondern Frau Reuer ist nach der Elternzeit wieder da und steht Ihnen wie gewohnt gerne zur Verfügung.

Im Alltag gibt es einige Änderungen: Zum Ende des letzten Kitajahres öffnete bei uns ein neuer Ausleihschuppen, der den Flur lebendiger macht. Aus jeder Gruppe gibt es dafür attraktives Spielzeug, welches jeden Funktionsbereich abdeckt. Jedes Kind erhielt eine Ausleihkarte für das Garderobenfach. Das hat sich gut bewährt und sorgt für buntes Treiben im Flur.

Zukünftig planen wir Aktionstage in der Cafeteria, im Flur oder draußen mit besonderen Angeboten. Informationen über die Wochenangebote befinden sich weiterhin in den Schaukästen der jeweiligen Gruppen und jetzt neu unter der großen Überschrift: KOMM, MACH MIT.

Das Musikland wird künftig routierend für alle interessierten Kinder stattfinden.

Wir freuen uns außerdem über die fortdauernde Teilnahme am Gemeindefrühstück. Mit viel Freude und gutem Appetit nehmen weiterhin im Wechsel Kindergartenkinder mit zwei pädagogischen Fachkräften daran teil – eine schöne Aktion, um Generationen zu vermischen.

> Herzliche Grüße aus der Christus-Kita von Kathrin Hotop und dem gesamten Christus-Kita-Team



Tauffest am Tankumsee 2025

Ein festlicher Tag voller Segen

Am 21. Juni wurde der Tankumsee wieder zum Ort lebendigen Glaubens: Beim diesjährigen Tauffest versammelten sich zahlreiche Familien, Freund*innen und Gemeindeglieder am Wasser, um in einem fröhlichen und berührenden Gottesdienst gemeinsam die Taufe zu feiern.

Pastorin Sina Schumacher taufte in Begleitung von Kirchenvorsteherin Ann-Sophie Saar und Diakonin Rabea Wille (Meine) kleine und große Täuflinge im Kreise der jeweiligen Familien und Paten.

Die Taufen fanden direkt im See statt – ein besonders symbolträchtiger Moment, der in der natürlichen Umgebung des Tankumsees eine ganz eigene Kraft entfaltete. Der Blick über das Wasser, das Sonnenlicht und die gemeinschaftliche Stimmung machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.





Tauftermine 2025

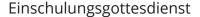


Taufschale Christuskirche

Die Tauftermine in der Alten Kapelle sind geplant für den 15. November um 10.00 Uhr oder auch sonntags im Gottesdienst.

Für die Anmeldung wenden Sie sich bitte jeweils an das Pfarrbüro.





"Wunderbar bist du gemacht!"

Das haben wir am Freitag, den 15. August den Einschulungskindern der Grundschule Calberlah zugesprochen – ihnen und auch ihren Lehrer*innen und Eltern, ihren Geschwistern und allen, die sie zu dem fröhlichen Gottesdienst begleiteten.

Im Gottesdienst, vorbereitet von der Kiki, wurde gesungen, gelacht, gebetet, nachgedacht und vielleicht auch ein Tränchen in den Erwachsenenaugen verdrückt.



Wir wünschen den neuen Erstklässlern Gottes bunten Segen und immer wieder eine erinnernde Stimme, die sagt: Du bist einfach wunderbar!

Schulentlassungsgottesdienst

Ein feierlicher Abschied mit Hoffnung



Am 27. Juni fand in unsere Kirche der Schulentlassungsgottesdienst der Realschule Calberlah statt.

Unter dem bewegenden Motto "...da wird auch dein Herz sein" kamen die Abschlussklassen, ihre Familien, Freunde und Lehrkräfte zusammen, um diesen besonderen Moment des Abschieds und gleichzeitig eines Neuanfangs zu feiern.

Im Gottesdienst, gestaltet von Pastorin

Schumacher und einer Gruppe von Absolventen, stand die Frage im Mittelpunkt, was uns innerlich berührt, was uns antreibt – und was uns Kraft gibt für den Weg, der nun vor uns liegt.

Es wurde spürbar, dass es nicht nur ein schulischer Abschnitt ist, der zu Ende geht, sondern auch ein Stück gemeinsamer Lebensweg, der Spuren hinterlassen hat – im Kopf, aber vor allem im Herzen.

Als Zeichen des Segens und der Verbundenheit bekamen die Absolventen ein Armband mit einer Regenbogenperle. Die Perle erinnert an Gottes Zusage: "Ich bin bei dir – auf allen Wegen, die vor dir liegen." Dieses kleine Symbol soll daran erinnern, dass sie auf ihrem Weg nicht allein sind.

Wir wünschen den jungen Erwachsenen Gottes Segen, offene Herzen und mutige Schritte in die Zukunft.

Der erste Jugendgottesdienst

Am 25. Mai 2025 war es endlich so weit: Der erste Jugendgottesdienst in unserer Gemeinde wurde gefeiert – und das mit großem Engagement, viel Kreativität und einer starken Botschaft. Unter dem Titel "Be my Durstlöscher" ging es um die Frage, was unseren inneren Durst stillt – nach Sinn, Halt, Gemeinschaft oder Liebe.

Vorbereitet wurde der Gottesdienst von den Teamenden. Mit eigenen Texten, Gebeten, Musik und einer modernen Gestaltung haben sie einen Gottesdienst geschaffen, der direkt ins Leben spricht – ehrlich, berührend und lebendig.



Gestaltung des Schaukastens mit einem Teil des Vorbereitungsteams

Nach einem kurzen Impuls gab es verschiedene Stationen, an denen die Teilnehmenden sich ganz persönlich mit dem Thema auseinandersetzen konnten: Die Jugendlichen konnten Wasser trinken, eigene Sehnsüchte aufschreiben, Glassteine zu ermutigenden Bibelversen mitnehmen und sich persönlich segnen lassen – eine Einladung, dem inneren Durst auf unterschiedliche Weise nachzuspüren.

Mit diesem ersten Jugendgottesdienst ist ein starker Auftakt gelungen – ehrlich, modern, nah am Leben.

Der nächste Jugendgottesdienst findet statt am **9. November um 17.00 Uhr.**

Das Thema wird noch bekanntgegeben. Halt die Augen offen: Alle Infos findest du bald auf unseren Plakaten, im Schaukasten und über Social Media.

Wir freuen uns auf alle, die wieder dabei sind oder neu dazukommen wollen!

Handlettering-Workshop

Am 1. Oktober um 19.00 Uhr laden wir zu einem Handlettering-Workshop im Jugendkeller ein. Gemeinsam entdecken wir den Einstieg in diese kreative Schriftkunst – mit kleinen Übungen und Postkarten zum Gestalten.

Damit wir Material und Verpflegung besser vorbereiten können, freuen wir uns über eine kurze Rückmeldung per E-Mail (kg.calberlah@evlka.de) oder bei unseren Teamern. Natürlich sind auch spontane Gäste herzlich willkommen!



-

After-Work-Treff im Juli

Eigentlich war eine gemütliche Fahrradtour zum Tankumsee geplant – doch die sommerliche Hitze machte uns einen Strich durch die Rechnung.

Kurzerhand wurde der After-Work-Treff in ein entspanntes Picknick im Kirchgarten umgewandelt – und das wurde zu einem vollen Erfolg!

Zwischen Schattenplätzen, Decken und mitgebrachten Leckereien entstand schnell eine angenehme und ungezwungene Atmosphäre.



Bei kühlen Getränken und guten Gesprächen konnten wir den Feierabend gemeinsam genießen.

Für Bewegung und Spaß sorgte eine spontane Partie Wikingerschach, bei der sich Teamgeist und viel Gelächter die Hand reichten.

Gemeinschaft der Männer

Ein weiteres Mal traf sich die "Gemeinschaft der Männer" am 20. Mai in Wasbüttel in der Friedenskirche. Zu Beginn gab es ein "kleines Grillerchen" mit leckeren Salaten und Getränken.

Anschließend gab es zum Nachtisch noch ein sehr interessantes Fachthema. In diesen Tagen war eine umfangreiche Ausstellung in der Friedenskirche in Wasbüttel zu sehen.

Die Ausstellung zeigte die über 2000-jährige Geschichte des Christentums, beginnend bei Jesus Christus und seiner weltverändernden Botschaft. Sie beleuchtete zentrale Entwicklungen wie die Ausbreitung des Glaubens, die Etablierung als Staatsreligion, die Entstehung von Klöstern und Universitäten aber auch dunkle Kapitel wie Kreuzzüge und Inquisition.

Ebenfalls dargestellt wurden die positiven Einflüsse des Christentums auf die Gesellschaft, etwa in der Krankenpflege oder der Abschaffung von Sklaverei. Ziel der Ausstellung ist es, das christliche Erbe neu wertzuschätzen und die Besucher für die fortwirkende Inspiration durch Jesus Christus zu sensibilisieren.

Valery Netzer führte die Teilnehmer durch diese spannende Ausstellung – Danke Valery. Wer Interesse hat sich der Gemeinschaft der Männer anzuschließen, kann sich gerne bei mir melden.

Andreas Nagel





Sommerkirche

Wenn die Sommermonate beginnen, laden wir in der Region zur Sommerkirche ein.

In diesem Jahr fand der letzte Sonntag der Sommerkirche bei uns in Calberlah statt und wir konnten auf der Terrasse im Kirchgarten feiern. Bei herrlichem Wetter kamen viele Menschen zusammen, um in sommerlicher Atmosphäre einen besonderen Gottesdienst zu erleben und im Anschluss noch miteinander ins Gespräch zu kommen.



Spielkreis für die Kleinsten

Jeden Mittwoch lädt die Christuskirche Eltern und ihre Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren zu einem besonderen Spielkreis ein. In den liebevoll gestalteten Räumlichkeiten haben die Kleinen die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Kindern zu spielen, zu entdecken, zu lachen sowie soziale Interaktion und erste Erfahrungen mit dem Gruppengeschehen zu machen. Eltern können sich in entspannter Atmosphäre austauschen und gegenseitig unterstützen.

Der Spielkreis findet immer mittwochs um 9.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Christuskirche in der Mittelstraße 15 statt und bietet eine schöne Gelegenheit für Eltern sich zu vernetzen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Für weitere Informationen stehen die Verantwortlichen der Christuskirche gerne zur Verfügung.

Berit Nannen und Verena Reß

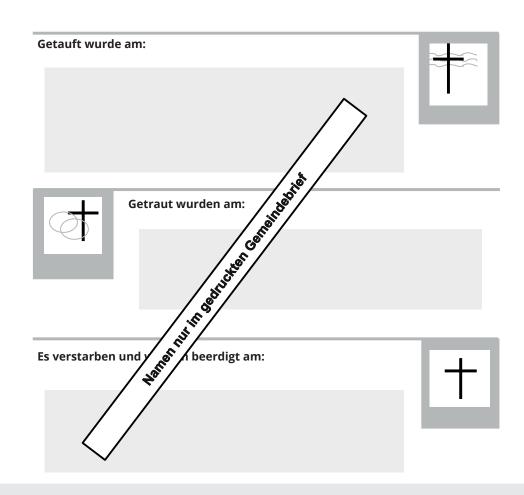


26 27

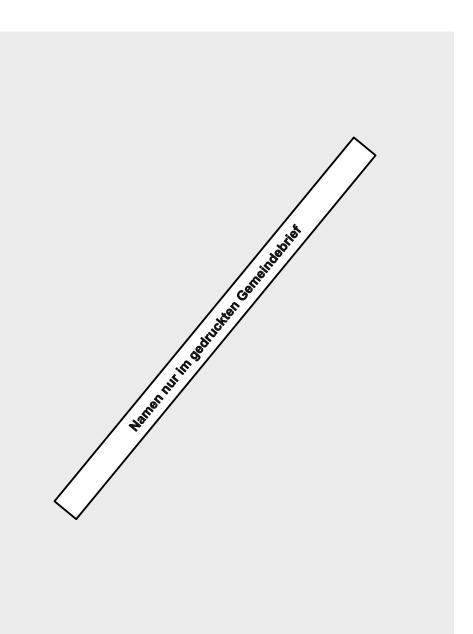


Anmerkung der Redaktion:

In unserem Gemeindebrief werden bei Geburtstagen, Taufen, Trauungen, Hochzeiten und Beerdigungen **persönliche Daten** veröffentlicht. **Falls Sie dieses nicht wünschen, teilen Sie es uns bitte mit.**



Von Gott werde dir geholfen, und von dem Allmächtigen seist du gesegnet. (1. Mose 49,25)



Sonntag, 07. September 12. Sonntag nach Trinitatis	17.00 Uhr	1	St. Johannes Essenrode	Gospelgottesdienst Pastor Kremer
Sonntag, 14. September 13. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr	Ť	Christus-Kirche Calberlah	Lagerfeuer-Gottesdienst Pastorin Schumacher
Sonntag, 21. September 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Ė	Christus-Kirche Calberlah	Gottesdienst mit Silberner Konfirmation / Pn. Schumacher
Sonntag, 28. September 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Ť	Christus-Kirche Calberlah	Familien-Erntedankgottesdienst Pastorin Schumacher

OKTOBER 2025

Sonntag, 05. Oktober 16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr		"Hof Bosse" Essenrode	Erntedankgottesdienst Pastorin Schumacher
Sonntag, 12. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Ė	Christus-Kirche Calberlah	Gottesdienst Lektorin Berger
Sonntag, 19. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	14.30 Uhr	Ė	Christus-Kirche Calberlah	Gottesdienst Lektorin Dempewulf
Sonntag, 26. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Ė	Christus-Kirche Calberlah	Gottesdienst Pastorin Schumacher
Freitag, 31. Oktober Reformationstag	11.00 Uhr		St. Vincenz Grassel	Regionaler Gottesdienst Pastor*innen der Region

November 2025			4سا		
Sonntag, 02. November 20. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Ė	Christus-Kirche Calberlah	Gottesdienst Lektorin Berger	
Sonntag, 09. November Drittletzter Sonntag d. Kirchenjahres	17.00 Uhr	Ė	Christus-Kirche Calberlah	Jugendgottesdienst Pn. Schumacher u. Teamende	
Sonntag, 16. November Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres Volkstrauertag	09.15 Uhr	.1	St. Johannes Essenrode	Gottesdienst Pastorin Schumacher	
	10.15 Uhr	Ė	Alte Kapelle Calberlah	Gottesdienst Pastorin Schumacher	
Mittwoch, 19. November Buß- und Bettag	11.30 Uhr	Ť	Christus-Kirche Calberlah	Gottesdienst u. Mittagessen Lektorin Dempewulf	
	17.00 Uhr	1	St. Johannes Essenrode	Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Schumacher	
Sonntag, 23. November Ewigkeitssonntag	09.30 Uhr		St. Johannes Essenrode	Gottesdienst Pastorin Schumacher	
	11.00 Uhr	Ť	Christus-Kirche Calberlah	Gottesdienst Pastorin Schumacher	
Sonntag, 30. November 1. Advent	10.00 Uhr	İ	Alte Kapelle Calberlah	Gottesdienst Pastorin Schumacher	

Altenkreis	Wöchentlich Mittwochs 14.00 Uhr	Sabine Dempewulf 05374 / 2896
Besuchsdienstkreis	Gruppentreffen: 11. November 15.30 Uhr	Gisela Kunkel
Frauenchor	Montags um 19.30 Uhr	Sigrid Hilleke 05374 / 917752
Gemeindefrühstück	3. Dezember um 8.30 Uhr	Heike Murr 05374 / 66881
Begleiteter Jugendkeller	26. September 21. November um 19.00 Uhr	Ann-Sophie Saar 05374 / 673331 Sina Schumacher 05374 / 6022174
Kreativgruppe	30. September um 18.00 Uhr	Mira Krüger Anmeldung kg.calberlah@evlka.de
After-Work-Treff	Termin wird bekanntgegeben	Ann-Sophie Saar Daniela Germer Keine Anmeldung
Gemeinschaft der Männer	Termin wird bekanntgegeben	Andreas Nagel
Spielkreis für die Kleinsten (0-3 Jahre)	Wöchentlich Mittwochs um 9.30 Uhr	Berit Nannen Verena Reß

Hinweis zum Gemeindefrühstück: Sie können sich bis zum Freitag vor dem Frühstück anmelden. Eine Anmeldeliste hängt auf dem Flur im Gemeindezentrum aus. Sie können sich aber auch durch eine Nachricht in unserem Briefkasten oder telefonisch über das Pfarrsekretariat (Anrufbeantworter) anmelden.

Die **Kosten betragen 9 €** und sind zahlbar am Tag des Frühstücks.

Ansprechpartner der Gemeinde

Pastorin Sina Schumacher Tel.: 05374 / 602 2174 Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung. sina.schumacher@evlka.de Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung. Montags ist das Pfarramt geschlossen!

Pfarrsekretärin Silke Pröhl Tel.: 05374 / 6203 Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr silke.proehl@evlka.de Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr

Hinweis: An jedem zweiten Mittwoch im Monat bleibt das Büro in Calberlah geschlossen.

Christus-Kita Calberlah Büro: 05374 / 931 4034 Manuela Reuer (Leitung)

Mecklenburger Str. 16 Fax: 05374 / 931 4035 Julia Schmiedler (Stellvertretende Leitung)

38547 Calberlah christus.calberlah@evkitas-wwg.de

Diakonin Ortrun Tel.: 05374 / 3334 Vossen-Hengstmann

Küsterin Petra Zimmermann Tel.: 05374 / 3728

Kirchenvorstand



Jeanin Tomala (Vorsitzende)

05374 / 604 766



Sina Schumacher (stellv. Vorsitzende) Mittelstraße 15 38547 Calberlah 05374 / 602 2174



Daniela Germer



Helge Janze 05374 / 5278



Heike Murr 05374 / 66881



Andreas Nagel 05371 / 619 303





Berit Nannen



Ann-Sophie Saar

05374 / 673 331

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Calberlah, Mittelstr. 15, 38547 Calberlah/ Kirchen-

vorstand und Pfarramt; Email: kg.calberlah@evlka.de

Redaktion: Pn. Sina Schumacher (verantw.), Jeanin Tomala, Ann-Sophie Saar

Bankverbindung: Kirchenamt in Gifhorn,

Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg IBAN: DE88 2695 1311 0011 0000 49,

BIC: NOLADE21GFW, Verwendungszweck: KG Calberlah

Druck: Druckhaus Harms e.K., Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen, Auflage: 2060 Ex.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am **Donnerstag, 27. November**Besuchen Sie uns auch im Internet unter **Kirche-Calberlah.de** und auf der Seite des Kirchenkreises Gifhorn unter Kirche-Gifhorn de